



Bündnis Gesundheit 2000 im Freistaat Sachsen

Unterstützt den 4. Nationalen Protesttag am 22. September 2006 in Berlin

Am **22. September 2006** werden sich in Berlin erneut zehntausende Ärzte, Arzthelferinnen und weitere Heilberufe versammeln. Ab 13 Uhr geht eine Demonstration vom Gendarmenmarkt aus über die Friedrichstraße zurück zum Gendarmenmarkt. Das Bündnis Gesundheit 2000 im Freistaat Sachsen unterstützt diesen Protest.

Alle Bündnispartner sind aufgerufen sich mit ihren Mitgliedern oder Berufsangehörigen an diesem Protesttag zu beteiligen und nach Berlin zu fahren.

Damit zeigen wir den Politikern, dass nicht nur die Ärzte, sondern alle Angehörigen der Heil- und Pflegeberufe sowie die Patienten gegen die geplante Staatsmedizin protestieren. Die Anliegen der Ärzteschaft sind auch die Anliegen des Bündnis Gesundheit 2000 im Freistaat Sachsen.

Für die Anreise nach Berlin stehen am 22. September 2006 Busse unter anderem bereit in:

Dresden: Schützenhöhe 16, 01099 Dresden (www.slaek.de), **Abfahrt 09.30 Uhr.**
Anmeldung 0351 8267161 oder per E-Mail: presse@slaek.de.

Leipzig: Connewitzer Kreuz, Karl-Liebknecht- Ecke Scheffelstr, **Abfahrt 9.00 Uhr.**
Anmeldung 0341 4416820 oder E-Mail: lv.sac@hartmannbund.de.

Chemnitz: Carl-Hamel-Str. 3, KVS-Gebäude (Gewerbegebiet), **Abfahrt 8.00 Uhr.**
Anmeldung 0371 216514 oder chemnitz@slaek.de.

Wer mit diesen Bussen mitfahren möchte, meldet sich bitte **verbindlich** bis zum **18. September 2006 bei dem angegebenen Kontakt** an. Die Rückkehr ist gegen 19.00 Uhr vorgesehen. **Fahrtkosten** entstehen pro Person in Höhe von 12 €, in Chemnitz 18 €, gegen Quittung.

Weitere Informationen zum Protesttag finden Sie im Internet unter:
www.hartmannbund.de.

Prof. Dr. med. habil. Jan Schulze
Sprecher des Sächsischen Bündnis Gesundheit 2000

Kontaktanschrift
Sächsische Landesärztekammer Telefon: 0351 – 82 67 160
Schützenhöhe 16 Fax: 0351 – 82 67 162
01099 Dresden Email: presse@slaek.de